

Lösungen für die Digitalisierung von Verlagen

Taskforce IT-Standards
Frankfurt, den 14.02.2024

01

Wer ist die Taskforce, und warum gibt es uns?

Carsten Schwab, Edupartner & Sprecher der Taskforce



Die Herausforderung

Wettbewerbsfähigkeit in der digitalen Welt



- › Das sich ständig verändernde Marktumfeld erfordert neue Geschäftsmodelle
- › Neue Geschäftsmodelle erfordern State-of-the-Art-Technologien
- › Vor der Softwareeinführung braucht man Klarheit über die (neuen) Geschäftsprozesse
- › Die Einführung solcher IT-Systeme ist aufwendig, erfordert technisches Know-how und sehr gutes Projektmanagement
- › Die Taskforce IT-Standards leistet hier Abhilfe



Unsere Arbeitsgruppen

In diesen AGs ist die Taskforce derzeit organisiert

DIE AGS DER

TASKFORCE IT-STANDARDS



© Publisher Consultants



© Eugen Ulmer KG



© Nurettin Cicek



© Geri Krischker

Hermann Eckel
AG
Gesamtlandschaft
hermann.eckel@
connect2act.de

Frank Ladd
AG Customer
Relationship
Management
(CRM)
ladd@hueber.de

Katja Splichal
AG Honorare
Ksplichal@
ulmer.de

Sandra Thoms
AG Lektorat
thoms@bedey-
media.de

Carsten Schwab
AG Produktion
c.schwab@
edupartner.ch



Ziele dieses Webinars

Was wollen wir heute erreichen?

-
- › Bedeutung des Themas Prozessoptimierung ist bekannt
 - › Herausforderungen und von Softwareeinführung wurden skizziert
 - › Die Teilnehmer*innen kennen die Arbeitsweise und Ergebnisse der Taskforce
 - › Die Teilnehmer*innen sind in der Lage, über den Umgang mit den Ergebnissen zu entscheiden und das weitere Vorgehen zu planen



02

Der Schmerz der Software-Einführung

Katja Splichal, Verlag Eugen Ulmer



Das Problem

Real existierende Software-Einführung

- › Unklarheit, welche Software überhaupt benötigt wird
- › Vor-Evaluation im Haus kostet viel Zeit und Ressourcen (und Nerven)
- › Anforderungen an neue Software nicht bekannt
- › Verloren im Anbieter-Dschungel
- › Externe Berater*innen werden hinzugezogen
- › Ruf nach maßgeschneiderten Lösungen
- › Budget reicht bei Weitem nicht aus
- › Am Ende allein auf weiter Flur: maßgeschneiderte Lösung reduziert Update-Fähigkeit, Interoperabilität eingeschränkt



03

Die Lösung liegt in den Prozessen

Frank Ladd, Hueber Verlag





Hä, Prozesse?



Was ist ein Prozess?

Eine Definition

TASKFORCE

IT-STANDARDS

Ein **Prozess** ist eine logisch verbundene **Folge von Aktivitäten** mit einem Ergebnis, das ein bestimmtes Ziel hat. Es gibt immer einen bestimmten Input, der zu einem vorab festgelegten Output führt.

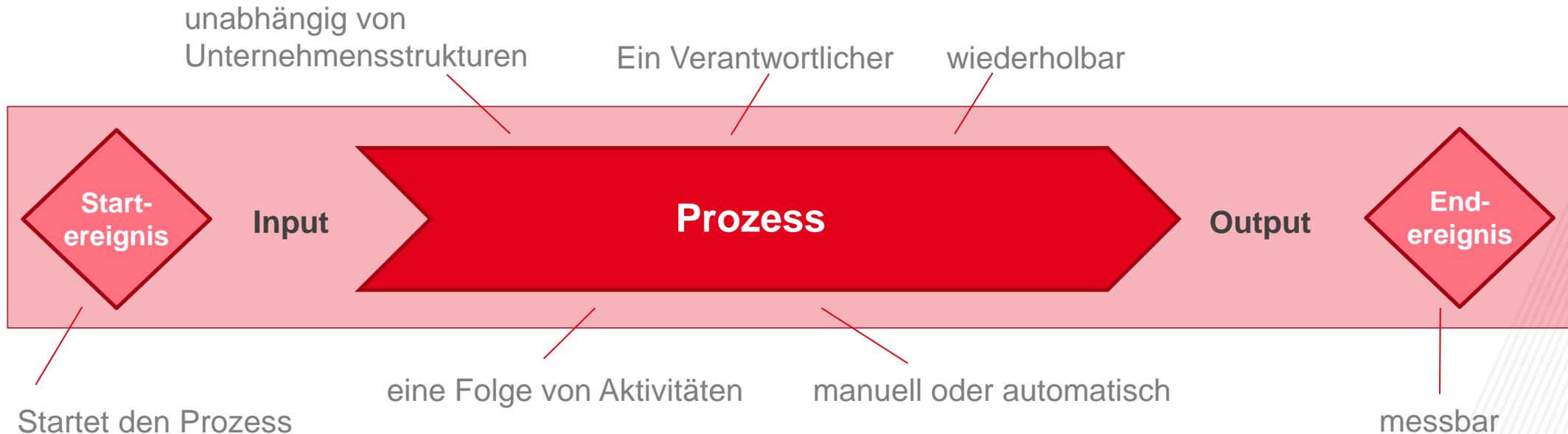
Jeder Prozess ist ein **Teil eines Gesamtablaufs** von der Idee über Entwicklung, Planung, Erstellung, Produktion, Vertrieb bis hin zum Verramschen.

Das Ergebnis des Gesamtablaufs ist abhängig von der **Qualität des Prozesses**.



Was ist ein Prozess?

Grundlegende Eigenschaften eines Prozesses



Startpunkte für einen Prozess sind üblicherweise Ergebnisse anderer Prozesse.
Prozesse bauen in der Regel zu einem Gesamtablauf auf.



BPMN – Ein Standard, der hilft

Eine standardisierte Möglichkeit der Darstellung

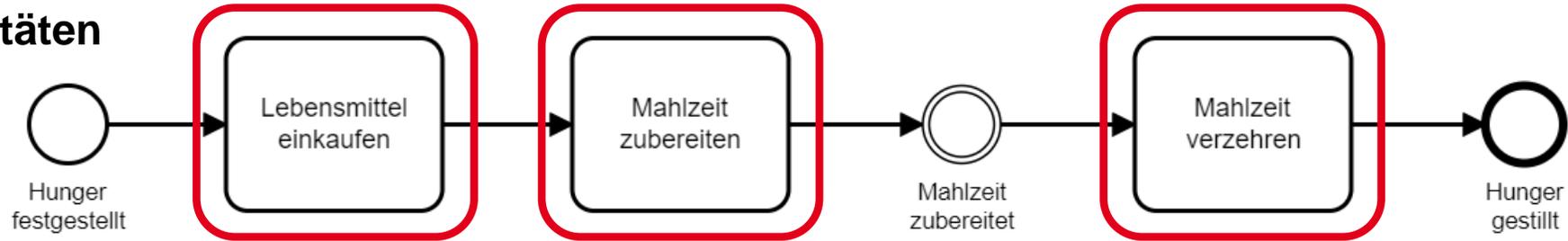
Die **Business Process Model and Notation** (BPMN) ist eine grafische Spezifikationssprache.

Es gilt als der führende Standard zur Erstellung von Geschäftsprozessmodellen. Mit Symbolen können Geschäftsprozesse und Arbeitsabläufe dokumentiert werden.

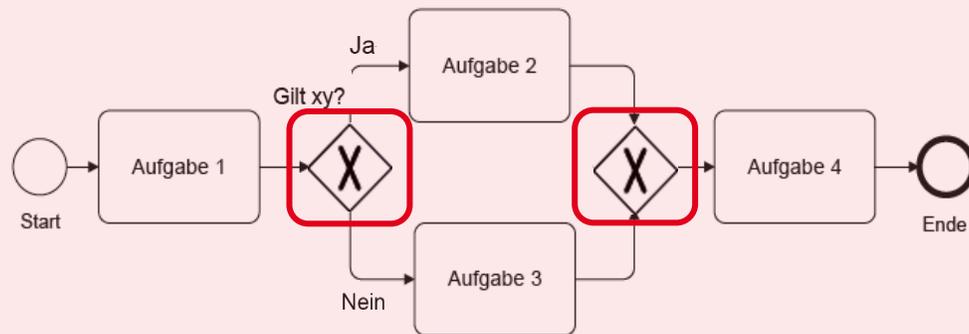


BPMN – Ein Beispiel

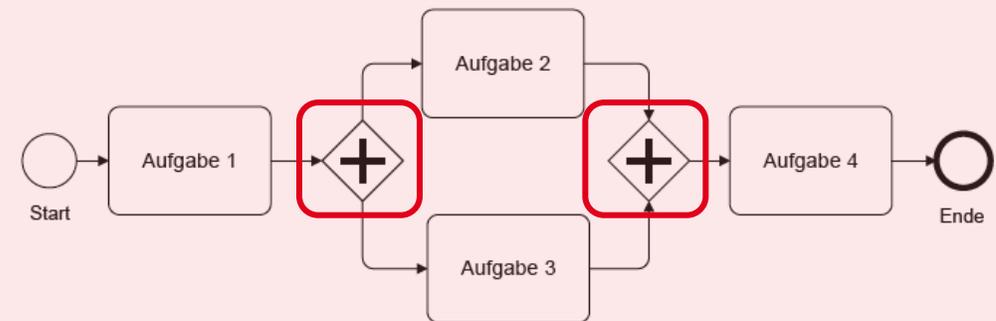
Aktivitäten



Exklusives Gateway „entweder / oder“



Paralleles Gateway „und“



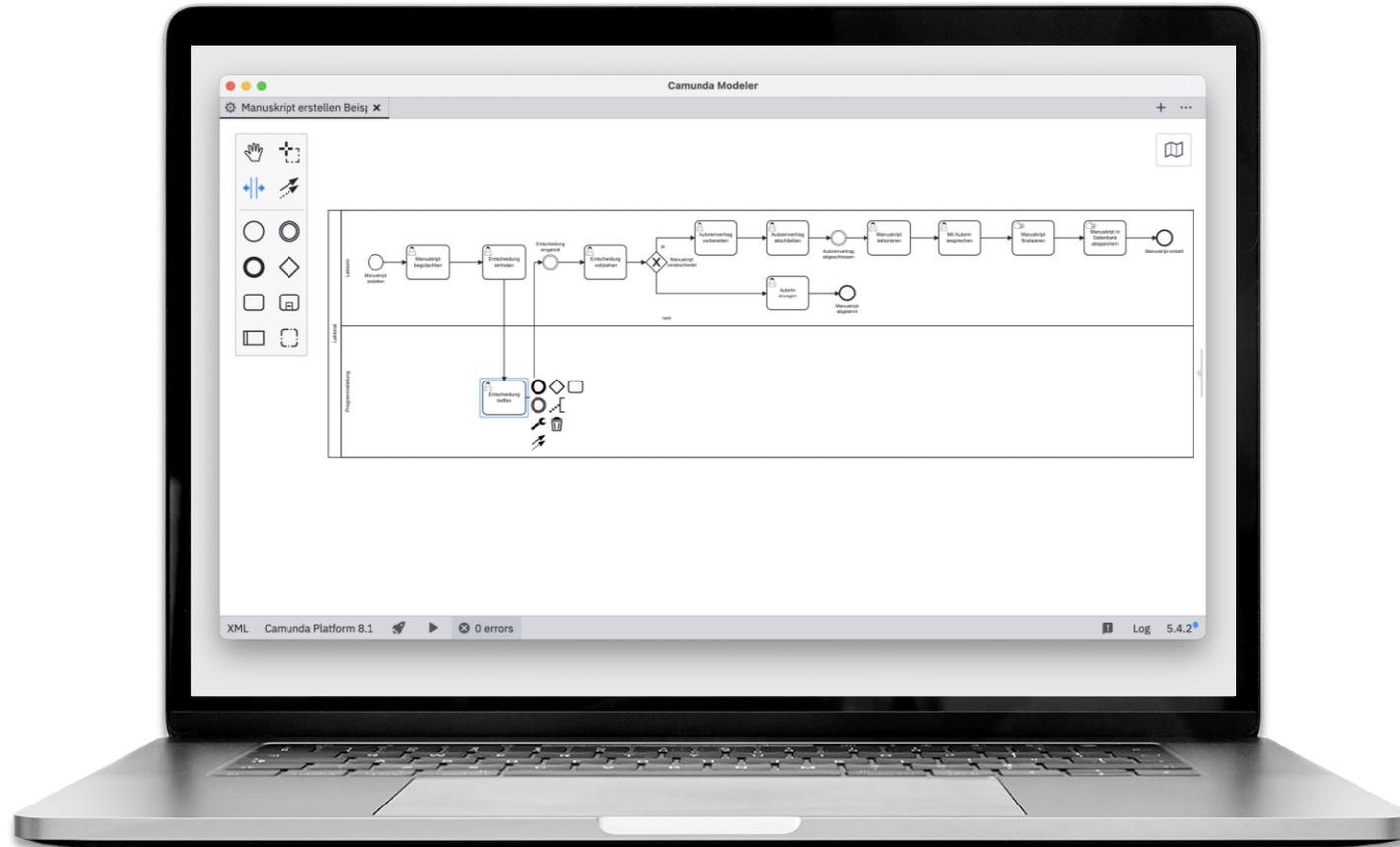


Softwareunterstützung mit Camunda Modeler

Ein kostenfreies Tool, das bei der Arbeit mit BPMN-Diagrammen hilft

TASK FORCE

IT-STANDARDS



Mit dieser **kostenfreien Software** lassen sich komplexe Prozesse visualisieren.



04

Das geht – zusammen – besser!
Gemeinsam Lösungen entwickeln



Universell einsetzbare Materialien

Gemeinsam Standards schaffen

- › Optimierte SOLL-Prozess-Modelle
- › User Stories und Akzeptanzkriterien ergänzen die SOLL-Prozesse
- › Universell gültige Notation in BPMN
- › Idealtypische Systemlandschaft
- › Basis, auf der Softwareentwickler und Integratoren Standardlösungen mit neuen Preismodellen schaffen können



Unsere Ergebnisse

TASKFORCE

IT-STANDARDS

01

Lektorat:

4 Teilprozesse

02

Honorare &
Lizenzen:

3 Teilprozesse

03

Kundendaten-
management:

10 Teilprozesse

04

Produktion:

8 Teilprozesse

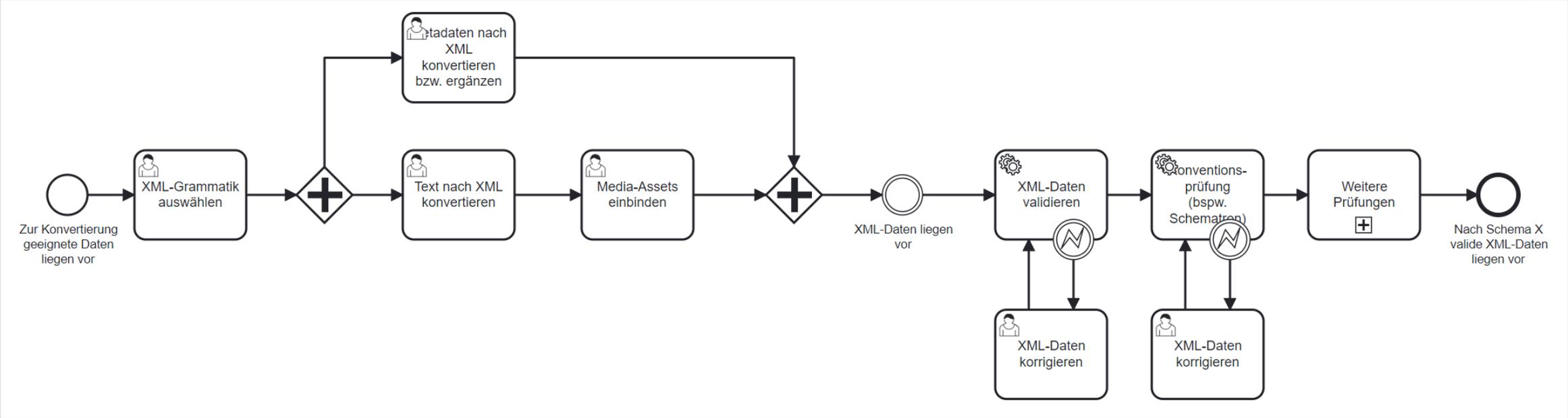
Im PDF- und im BPMN-Format
hier herunterladbar:

www.boersenverein.de/it-standards



SOLL-Prozess – was heißt das?

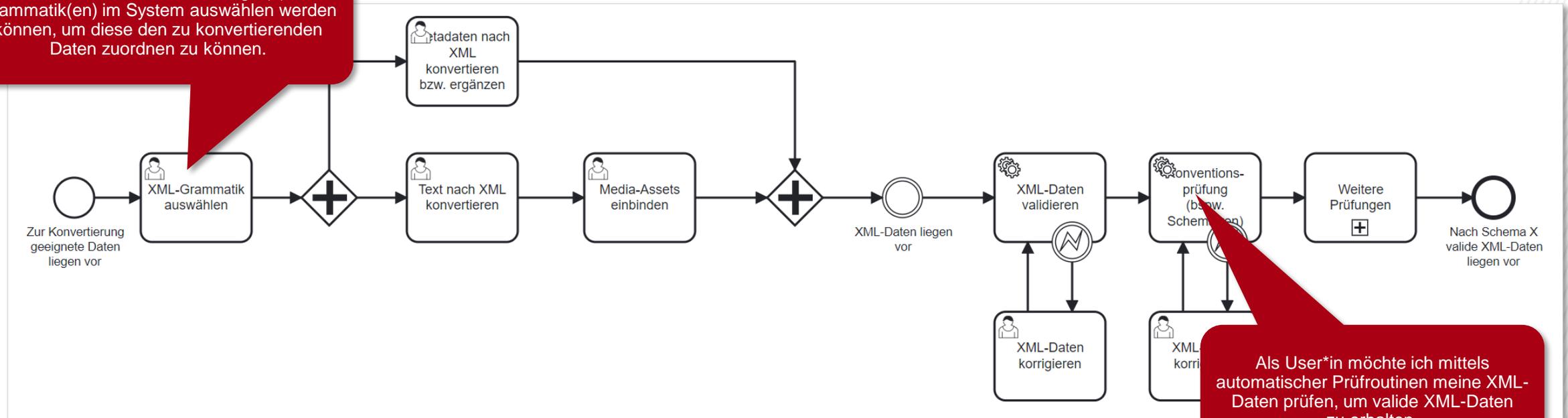
Antwort auf die Frage, wie künftig gearbeitet werden soll



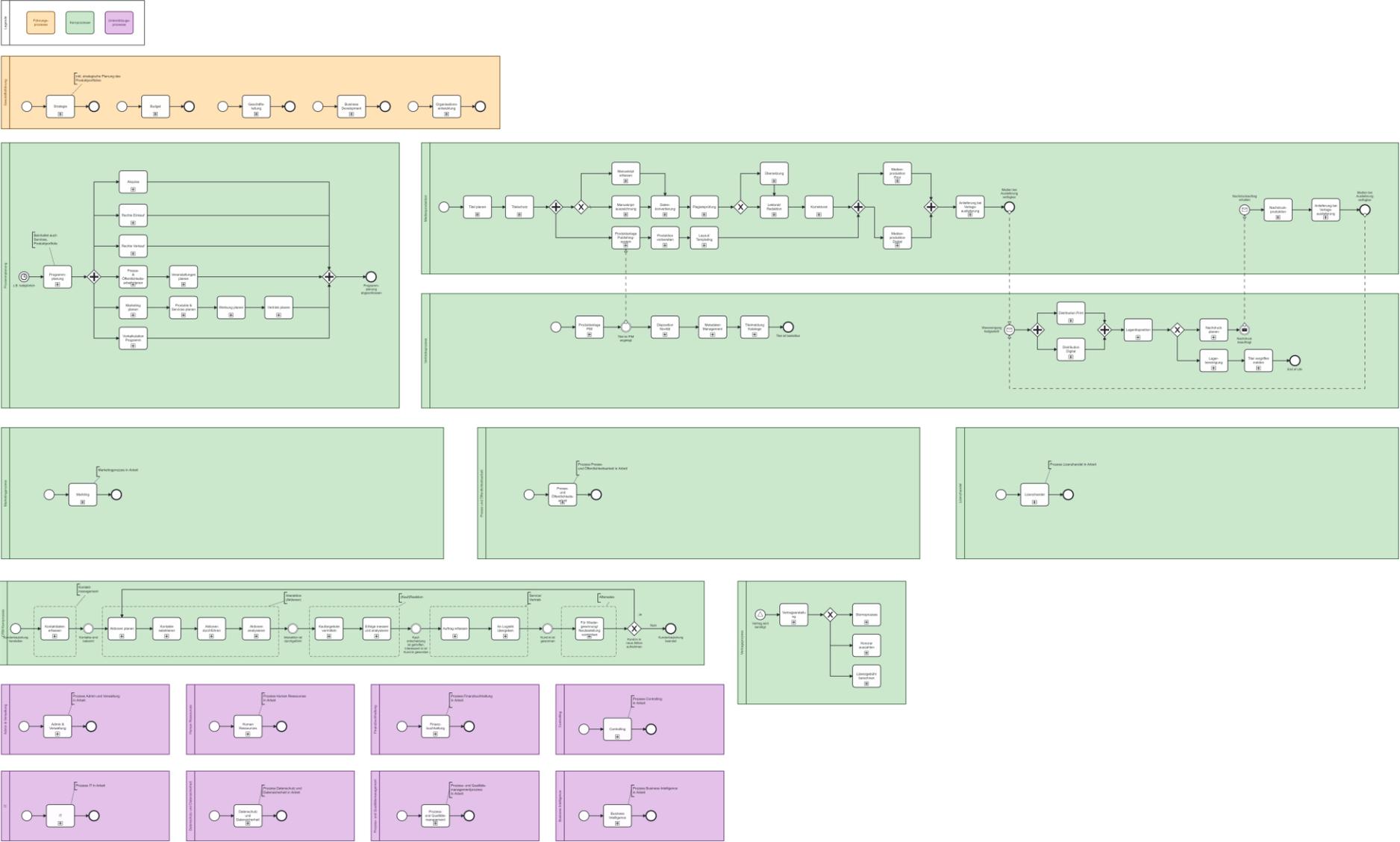
User Story – was heißt das?

Beschreibung, was der/die Nutzer:in tun will, und welcher Zweck damit verfolgt wird

Als User:in möchte ich die benötigte(n) XML-Grammatik(en) im System auswählen werden können, um diese den zu konvertierenden Daten zuordnen zu können.



Exemplarischer Gesamtprozess eines Musterverlags



Schön und gut –
und wie weiter?



Die Arbeit mit Soll-Prozessen der Taskforce

So nutzen Sie das Material

- › Mit Hilfe der modellierten Soll-Prozesse können **eigene Prozesse abgeglichen** werden
- › Im Anschluss können entweder Anpassungen an eigenen Prozessen vorgenommen werden ODER eigene Prozesse modelliert werden
- › Der gemeinsame Blick auf einen modellierten Teilprozess hilft im Gespräch mit dem Dienstleister, ein **gemeinsames Verständnis** von den zu digitalisierenden Prozessen zu erlangen
- › Die Einigung auf Standard-Prozesse hilft Verlagen aber auch, **Kooperationsmöglichkeiten** aufzuzeigen: Suchen zwei kleine Verlage gleichzeitig eine Software zum Kundendatenmanagement? Vielleicht lassen sich gemeinsam Gespräche mit IT-Dienstleistern führen
- › Auf Basis der Standardprozesse können Dienstleister **effizientere Software-Lösungen** anbieten (weniger Customizing / schnellere Einführungsprozesse). Im Gespräch explizit danach fragen!



Wir freuen uns auf Ihre Fragen und die
Diskussion mit Ihnen!

TASKFORCE

IT-STANDARDS

Hören wir auf, das
Rad immer neu zu
erfinden.

Kümmern wir uns
lieber um neue
Content- und
Produktstrategien!



Vielen Dank!

Dr. Stefanie Herr, Leitung Ressort Digitale Transformation

T: +49 69 13 06 388

E: herr@boev.de

Web: www.igdigital.de

Braubachstraße 16

60311 Frankfurt am Main

www.boersenverein.de

Weitere Informationen

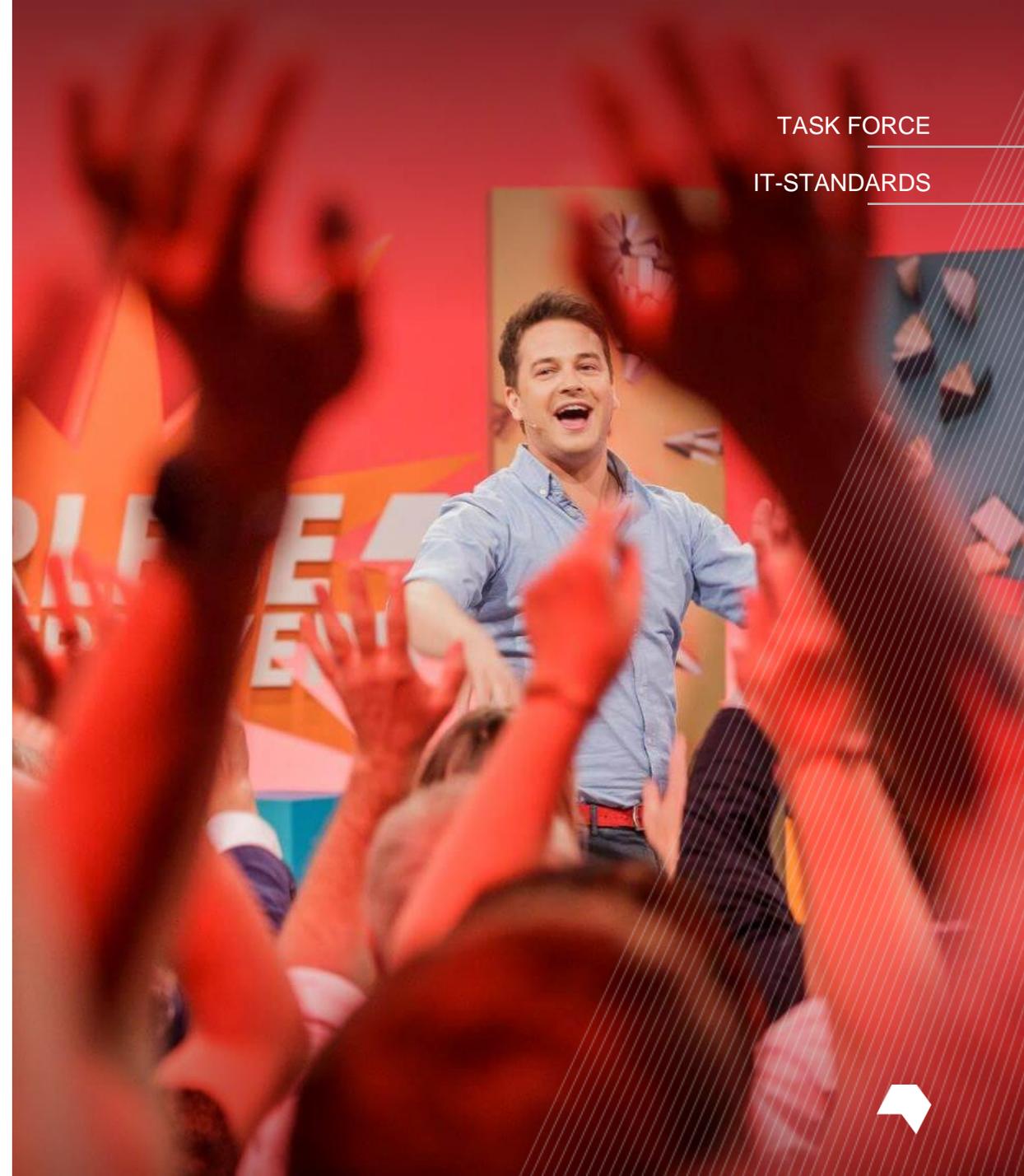
Folgeseminar

Vorstellung neuer Ergebnisse

Lösungen zur Digitalisierung in Verlagen

<https://www.boersenverein.de/beratung-service/digitale-transformation/loesungen-zur-digitalisierung-in-verlagen/>

<https://www.boersenverein.de/beratung-service/digitale-transformation/qa-bpmn-prozesse/>



“What better place than here,
what better time than now?”

Zack de la Rocha
Rage Against the Machine

